



DIE MOSTBIRNEN.

BESCHREIBUNG DER IN ÖSTER-
REICH AM HÄUFIGSTEN ANGE-
PFLANZTEN MOSTBIRNENSORTEN.

□□□□

HERAUSGEGEBEN

MIT UNTERSTÜTZUNG DES K. K. ACKERBAUMINISTERIUMS

VON DER

ÖSTERREICHISCHEN OBSTBAU-
U. POMOLOGEN-GESELLSCHAFT.

□□□□

BEARBEITET

UNTER MITWIRKUNG VON MITGLIEDERN DER
GESELLSCHAFT DURCH DEN GESCHÄFTSLEITER

JOSEF LÖSCHNIG.

□□□□
□□

1913.

DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH SPERL IN WIEN III/4.



Obstsortenliste – Löschnig Josef:

„Die Mostbirnen – Beschreibung der in Österreich am häufigsten angepflanzten Mostbirnensorten“
(Wien 1913 – Beschreibung – sw und farbige Abbildungen)

Nr.	Birnen	Nr.	Birnen
001	Amlisberger Mostbirne	026	Graue Pelzbirne
002	Amstettner Mostbirne	027	Grazbirne
003	Baldschmiedler	028	Große Landlbirne
004	Bergbirne	029	Große Leutsbirne
005	Betzelsbirne	030	Große Mostputzer
006	Bierbaumer Mostbirne	031	Grubbirne
007	Blutbirne	032	Grüne Pichelbirne
008	Cernivka	033	Grüne Wiedenbirne
009	Champagner Bratbirne	034	Grüne Winawitz
010	Dorschbirne	035	Grünmostler
011	Eckerbirne	036	Hartberger Mostbirne
012	Euratsfelder Mostbirne	037	Herbstlängler
013	Feldbirne	038	Hirschbirne
014	Gassenbirne	039	Hitzendorfer Mostbirne
015	Gelbe Holzbirne	040	Hommelbirne
016	Gelbe Landbirne	041	Kalchbirne
017	Gelbe Leutsbirne	042	Kleine Fuchselbirne
018	Gelbe Scheiblbirne	043	Kleine Landlbirje
019	Gelbe Wasserbirne	044	Kleine Leutzbirne
020	Gelbmostler	045	Knausbirne
021	Gemeine Kochbirne	046	Knollbirne
022	Gensbirne	047	Kolmasbirne
023	Goldwörther Lederbirne	048	Konstanzer Längler
024	Grabenbirne	049	Lange Wasserbirne
025	Graue Holzbirne	050	Lehoferbirne



Obstsortenliste – Löschnig Josef:

„Die Mostbirnen – Beschreibung der in Österreich am häufigsten angepflanzten Mostbirnensorten“
(Wien 1913 – Beschreibung – sw und farbige Abbildungen)

Nr.	Birnen	Nr.	Birnen
051	Linzer Mostbirne	078	Schweizer Wasserbirne
052	Luxemburger Mostbirne	079	Sievenicher Mostbirne
053	Metzer Bratbirne	080	Sirningers Mostbirne
054	Normännische Ciderbirne	081	Späte Rotbirne
055	Palmischbirne	082	Speckbirne
056	Pöckelbirne	083	Steinbirne
057	Pomeranzenbirne von Zabergäu	084	Steirische Scheibelbirne
058	Rastlerbirne	085	Steyregger Mostbirne
059	Roggenhoferbirne	086	Sülibirne
060	Rorregger Mostbirne	087	Tepka
061	Rosenhofbirne	088	Theilersbirne
062	Rote Carisi	089	Tollbirne
063	Rote Handlbirne	090	Träublesbirne
064	Rote Holzbirne	091	Trockener Martin
065	Rote Kochbirne	092	Ungerbirne
066	Rote Lederbirne	093	Unter Laibacher Mostbirne
067	Rote Pichelbirne	094	Weilersche Mostbirne
068	Rote Scheiblbirne	095	Weißer Fuchsbirne
069	Rote Winawitz	096	Weißer Hanglbirne
070	Rotfleischige Mostbirne	097	Weißer Kochbirne
071	Ruhschiebler	098	Weißer Pelzbirne
072	Sauerbirne	099	Welsche Bratbirne
073	Schlachersche Holzbirne	100	Wildling von Einsiedl
074	Schleichers Mostbirne	101	Wittenberger Glockenbirne
075	Schmotzbirne	102	Welfsbirne
076	Schneiderbirne	103	Zieregger Mostbirne
077	Schöberlbirne	104	Zimska Strdenka